

Die Kulturkommission Gachnang
präsentiert:



Historia de un amor

Konzert Duo Pegasus

Violine: Karin Keiser-Mazenauer

Akkordeon: Paolo D'Angelo

Im neuen Programm des Duo Pegasus dreht sich (fast) alles um die Liebe: Beim Frühling aus Vivaldis *Vier Jahreszeiten* kommen beschwingte Gefühle auf, in Fritz Kreislers *Liebesfreud* und *Liebesleid* zeigt sich die Liebe von ihrer charmanten Seite, während der Spanische Tanz aus der Oper *La vida breve* pures Drama verspricht und Luis Miguels melancholisches Lied *Historia de un amor* die Herzen zum Schmelzen bringt.

Altes Gemeindehaus (Gmeindshüsli)
Lochlistrasse 2, 8547 Gachnang
Donnerstag, 12. März 2026, 20:00 Uhr
Türöffnung 19:30 Uhr, Eintritt CHF 20.–

Reservieren
Sie sich noch
heute diesen
Termin!



Die Schweizer Geigerin Karin Keiser-Mazenauer erhielt mit 6 Jahren ihren ersten Violinunterricht und widmete sich schon früh intensiv der Musik. Ihr Lehrdiplom absolvierte sie am Konservatorium Schaffhausen bei Karen Turpie. Weitere Studien führten sie nach Prag und später nach London ans Royal College of Music, wo sie unter Hugh Bean und Ani Schnarch das Postgraduate Diploma und den Master of Music in Performance erlangte. Als freischaffende Musikerin wirkte sie in vielen renommierten Londoner Orchestern mit, insbesondere im Orchester des Royal Opera House, wo sie in zahlreichen Opern- und Ballettproduktionen mitwirkte. Ihre Konzerttätigkeit führte sie in viele Länder Europas, nach Amerika und Japan.

Aktuell widmet sich Karin Keiser-Mazenauer vermehrt der Kammermusik und wirkt in diversen Ensembles und Orchestern mit. Ausserdem ist die Geigerin pädagogisch sehr vielseitig tätig und unterrichtet Violine, Bratsche und Ensemble an der Musikschule Prova in Winterthur. Zurzeit begleitet sie als Mentorin das Kinder-Opern-orchester Projekt der Oper Zürich und war schon mehrere Male als Musikalische Leiterin des Jolimont Musiklagers engagiert. Um ihren pädagogischen Horizont zu erweitern, absolviert Karin Keiser-Mazenauer zudem ein Studium der Suzuki-Methode.

Paolo D'Angelo aus Pfyng TG ist im Thurgau aufgewachsen und studierte an der Hochschule der Künste Zürich in Winterthur Orgel bei Peter Reichert. 1994 schloss er die Studien mit dem Lehr- und Konzertdiplom ab. Zusätzlich erlangte er ein Diplom für Akkordeon an derselben Ausbildungsstätte.

Paolo D'Angelo wirkt als Organist in Sulgen und Flawil und als Dirigent verschiedener Chöre. Er unterrichtet an der Musikschule Frauenfeld und an der Musikschule Prova in Winterthur und spielt in verschiedenen Formationen wie z.B. Trio Dacor und „DAS TRIO“. Er hat mehrere Tonträger eingespielt.

